

# 15. Sparkassen - Landesjugendspiele in den Wintersportarten 21.01.-23.01.2022 Eiskunstlauf in Chemnitz



## AUSSCHREIBUNG

- Veranstalter/Ausrichter:** Landessportbund Sachsen e.V./  
Sächsischer Eissport Verband e.V.
- Sportliche Durchführung:** Fachsparte Eiskunstlauf
- Ort:** Trainingshalle im Eissportkomplex Chemnitz  
Wittgensdorfer Straße 2a, 09114 Chemnitz
- Wettkampftag:** 22.01.2022
- Meldeschluss:** 29.12.2021
- Meldeanschrift:** Falko Kirsten  
[falkokirsten@web.de](mailto:falkokirsten@web.de)
- Meldegebühr:** 35,-€ pro Starter  
50,-€ pro Paar  
18,-€ pro Formationsmitglied  
Die Meldegebühr ist mit der Startbestätigung fällig. Es kann keine  
Rückerstattung erfolgen.  
Kontonummer: 1100780102  
Bankleitzahl: 86055592  
IBAN: DE36 8605 55921100 7801 02  
SWIFT-BIC: WELADE8LXXX  
Name d. Bank: Sparkasse Leipzig  
Grund: 3301 Meldegebühr / LJSP 2022  
Name des Vereins  
**Die Vereine werden gebeten, die Meldegebühr  
gesammelt zu überweisen, Barzahlungen werden nur in  
Ausnahmefällen akzeptiert. Wird der Nachweis der Zahlung  
nicht erbracht, kann der Sportler vom Wettkampf ausge-  
schlossen werden. Für am Wettkampftag bar eingezahlte  
Meldegebühren wird eine zusätzliche Bearbeitungs-  
gebühr von 10,-€ erhoben.**
- Inhalt der Meldung:** **Meldungen werden nur auf dem Formblatt akzeptiert!**  
Die geplanten Programme sind bis spätestens **09.01.2022** zu  
versenden: [falkokirsten@web.de](mailto:falkokirsten@web.de)  
Mit Abgabe der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass die  
Ergebnisse veröffentlicht werden.
- Gesundheitszeugnis:** Nicht älter als 6 Monate oder sportärztliche Untersuchung gem.

DKBEK bzw. DKBSyS nach dem 01.07.2021. In Ausnahmefällen sind Bescheinigungen vom Kinderarzt (nicht älter als 4 Wochen vor Start) erlaubt.)

- Haftung:** Es wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen.
- Kosten:** Es werden keine Kosten für An- bzw. Abreise übernommen.  
**Zeitplan:** Ein genauer Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt.
- Preisrichter:** Preisrichter und technische Offizielle werden durch den Sächsischen Eissport-Verband eingeladen.
- Teilnahmeberechtigung:** Es sind nur Teilnehmer sächsischer Vereine zugelassen.
- Tonträger:** Compactdisc beschriftet mit Name, Verein und Kategorie.
- Auslosung:** per Computer/ Zufallsgenerator

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Plätze 1 bis 3 erhalten eine Medaille. Eine Unterteilung in Mädchen und Jungen ist vorgesehen.

Die Ergebnisse werden auf der Homepage des Chemnitzer Eislauf-Clubs veröffentlicht:

<https://www.chemnitzer-eislauf-club.de>

#### Wettkampfprogramm

- A. Anfänger Einzellauf Mädchen und Jungen  
1. Altersvoraussetzungen

Der Wettbewerb wird in 4 Altersklassen durchgeführt. Stichtag ist der 01.07. des jeweiligen Jahres.

- Altersklasse Sieben (U7), dürfen noch nicht das siebente(7) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2014 und dem 30.06.2015)
- Altersklasse Acht(U8), dürfen noch nicht das achte (8)Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.06.2014)
- Altersklasse Neun (U9), dürfen noch nicht das neunte (9) Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2012 und dem 30.06.2013)
- Altersklasse Zehn(U10), dürfen noch nicht das zehnte (10) Lebensjahr erreicht haben (geboren zwischen dem 01.07.2011 und dem 30.06.2012)

Es erfolgt eine getrennte Wertung von Mädchen und Jungen.

## 2. Wettkampfprogramm

Der Wettkampf besteht nur aus einem Kürprogramm.

## 3. Kürlänge

Die Kürlänge beträgt 3:00 Min +/-10 Sek.

Kürzere Kürlängen (unter 2:50 Min.) werden nicht mit einem Abzug bestraft.

## 4. Technische Anforderungen

Ein ausgewogenes Kürprogramm im Einzellaufen für Mädchen und Jungen besteht aus:

a) Sprünge: Maximal sechs (6) Sprungelemente. Ab der AK8(U8) muss ein Sprung vom Typ des Axels enthalten sein. Es können bis zu zwei (2) Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen enthalten sein. Eine Sprungkombination darf aus drei (3) Sprünge bestehen.

Eine Sprungsequenz kann aus jedem Sprungtyp in Verbindung mit einem Axel bestehen. Der Axel muss mit einem direkten Absprung aus der Landung des ersten Sprunges gezeigt werden. Es sind keine Verbindungs-oder Spitzenschritte erlaubt.

Sprungwiederholungen: Jeder Sprung darf grundsätzlich nur einmal wiederholt werden. Das heißt jeder Sprung darf maximal zweimal gezeigt werden. Sprünge mit gleichem Namen, aber unterschiedlichen Umdrehungen, werden als unterschiedliche Sprünge gezählt. Maximal 2 Dreifachsprünge dürfen in einer Sprungkombination oder Sprungsequenz wiederholt werden

b) Pirouetten:

Maximal 2 Pirouetten unterschiedlicher Natur dürfen gezeigt werden, wobei eine Pirouette eine Pirouette in einer Position sein muss. (Unterschiedlicher Natur bedeutet, dass die Abkürzung unterschiedlich ist.)

In der U7 und U8 müssen die Pirouetten in unterschiedlichen Basispositionen gezeigt werden. Eine Standpirouette und eine Wechselstandpirouette erfüllen die Anforderung zum Beispiel nicht. Eine Kombinationspirouette in der eine Basisposition unterschiedlich zur anderen Pirouette ist, erfüllt die Anforderung. Ein Einsprung ist nicht erlaubt.

In der U9 und U10 müssen eine Kombinationspirouette und eine Pirouette in einer Position gezeigt werden. Ein Fußwechsel und ein Einsprung sind optional erlaubt.

Die Mindestanzahl der Umdrehungen für die Pirouette sind für eine Pirouette in einer Position 5 Umdrehungen, für Pirouetten in einer Position mit Fußwechsel 5 Umdrehungen je Fuß, für die Kombinationspirouette ohne Fußwechsel 10 Umdrehungen und für die Kombinationspirouette mit Fußwechsel 6 Umdrehungen je Fuß.

c) Schrittfolge

Maximal eine (1) Schrittfolge (Ausnutzung der gesamten Eisfläche)

## 5. Programm-Komponenten:

Folgende vier (4) Programm-Komponenten werden bewertet:

- Skating Skills
- Transitions
- Performance/Execution

- Interpretation

Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt 1,3.

## 6. Bewertungsrichtlinien

a) Level der Elemente:

In allen Elementen, in denen Level erreicht werden, zählen die Features bis zum Erreichen des Level 2.

b) Abzüge für Stürze: Ein Sturz wird mit einem Abzug von 0,5 Punkten bestraft.

## B. Interpretationsprogramm

### 1. Altersvoraussetzungen

Der Wettbewerb wird in 3 Altersklassen durchgeführt. Stichtag ist der 01.07. des jeweiligen Jahres.

-Altersklasse Sieben (U7), dürfen noch nicht das siebente (7) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2014 und dem 30.06.2015)

**Start ist nur erlaubt wenn keine Meldung im Kürwettbewerb erfolgt ist.**

-Altersklasse Sechs (U6), dürfen noch nicht das sechste (6) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2015 und dem 30.06.2016)

-Altersklasse Fünf (U5), dürfen noch nicht das fünfte (5) Lebensjahr erreicht haben. (geboren zwischen dem 01.07.2016 und dem 30.06.2017)

Die Programmlänge ist maximal 1:30 Min +/- 10 Sek.

Inhalt:

- max. 2 gelistete Einfachsprünge
- max. 1 Pirouette in einer Basisposition (beidbeinige Standpirouette möglich)
- weitere mögliche Inhalte sind Gleitschritte, Übersetzen, Flieger, Spirale, Hocke, Kanone, Mond, Ina Bauer und eine Schrittfolge von langer Bande zu langer Bande auf Höhe des Preisgerichtes (vgl. Charakter-Step im Eistanz)

Bewertungskriterien:

### **Skating Skills (Faktor 1,0)**

Hier wird zusätzlich die Schwierigkeit des Vortrages bewertet.

### **Performance (Faktor 0,6)**

### **Interpretation (Faktor 0,8)**

Hauptsächlich wird die musikalische Umsetzung bewertet.

Abzug für einen Sturz ist 0,25 Punkte.

## C. Eistanz

### **Eistanz Nachwuchs basic**

gezeigt werden ein Pflichttanz und eine Kür  
Programmanforderungen gem. ISU-Communication 2374.

D. Synchroneskunstlaufen

### **Neulinge**

Inhalte gemäß DFbesDKBSyS

Zur Ergebnisberechnung wird das ISU-Judging-System herangezogen.

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten, soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse des Landessportbundes Sachsen besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Die Veröffentlichung erfolgt in den Medien des Landessportbundes (der Zeitschrift Sachsensport und online ([www.sport-fuer-sachsen.de](http://www.sport-fuer-sachsen.de), [www.facebook.com/landessportbund.sachsen](https://www.facebook.com/landessportbund.sachsen); [www.twitter.com/LSB\\_SN](https://www.twitter.com/LSB_SN)). Der meldende Verein informiert seine Teilnehmer/innen über den Inhalt der Datenschutzbelehrung.

**Falko Kirsten**

*Sächsischer Eissport-Verband e.V.*

20.09.2021